

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

320 (18.11.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320. Zweites Blatt.

Samstag, den 18. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 71001. II. Die Abhaltung des Viehmarktes in Durlach betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Durlach gibt bekannt, daß der auf

Mittwoch, den 22. d. Mts.

fallende Viehmarkt in der Stadt Durlach unter folgenden Bedingungen gestattet wird:

1. aus verseuchten Orten darf Vieh nicht zugetrieben werden;
2. für alles Handelsvieh sind Zeugnisse beizubringen, die entweder von einem Tierarzt oder Fleischbeschauer ausgestellt sind.

Karlsruhe, den 16. November 1905.

Großh. Bezirksamt.

Gräfer.

Thmann.

Kinderschule im Gemeindehause der Weststadt,

Blücherstraße 20 (früher Yorkstraße 6).

Unsere Anstalt hat sich seit ihrem Bestehen als ein Segen, insbesondere für die zahlreiche Fabrikbevölkerung des westlichen Stadtteils erwiesen. Da unsere Schule — abgesehen von den geringen Einnahmen aus den Schulgeldbeiträgen — in ihrem Bestande ganz auf dem Glauben an die Nächstenliebe sich gründet, so richten wir auch in diesem Jahre an die Freunde unserer Anstalt die Bitte, unsere Arbeit durch eine Beisteuer an Geld oder anderen Gaben, insbesondere für die Weihnachtsfeier, freundlich zu unterstützen. Im Sommer vorigen Jahres wurde unsere Anstalt von der Yorkstraße 6 nach der Blücherstraße 20 verlegt. An Stelle der unzulänglich gewordenen Räume stehen uns nunmehr zwei geräumige Säle zur Verfügung, sowie ein großer Spielplatz mit angrenzendem Garten. Diese Wohlthaten müßten aber naturgemäß eine Erhöhung unserer Ausgaben zur Folge haben. Notwendige Neuanschaffungen und ein größerer Mietzins haben uns eine Schuld gebracht, die getilgt werden muß. Wir sind daher mehr denn je zuvor auf die Hilfe unserer Freunde angewiesen. Herr Küchendiener **M. Hoffmann** ist mit dem Einziehen der Beiträge beauftragt. Gaben entgegenzunehmen sind ferner alle Mitglieder des Vorstandes bereit.

Hohde, Pfarrer der Weststadt, Nießlahstr. 2; **Frau Oberrechnungsrat Beck**, Westendstr. 35; **Frl. Luise Brink**, Kaiser-Allee 17a; **Frau Zimmermeister Nagel**, Sofienstr. 86; **Frl. Försberg**, Akademiestr. 67; **Maurermeister Fleck**, Yorkstr. 6; **Reallehrer Räuber**, Kurvenstr. 17; **G. Stern**, Leopoldstraße 16.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der **Bezahlung des Schulgeldes für die kaufmännische Fortbildungsschule für das II. Halbjahr 1905/1906 (23. Oktober 1905 bis 23. April 1906)** sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, 16. November 1905.

Kasse der kaufmännischen Fortbildungsschule.
Ficker.

Kreispflegeanstalt Sub.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.1. Für den Neubau der unreinen weiblichen Pfleglinge sollen unter den bei badischen Staatsbauten üblichen allgemeinen und besonderen Bedingungen nachverzeichnete Arbeiten im Wege des öffentlichen Angebotes vergeben werden:

1. Grab- und Maurerarbeiten,
2. Granitsteinhauerarbeiten,
3. Grüne Steinhauerarbeiten.

Zeichnungen, Bedingungen und Verdingungsanschläge sind in dem Verwaltungsbureau der Kreispflegeanstalt Sub einzusehen, woselbst auch Formulare, in welche die Einzelpreise einzusetzen sind, in den üblichen Bureaufunden in Empfang genommen werden können.

Angebote müssen spätestens am **Montag, den 4. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr**, im Verwaltungsbureau der Direktion der Kreispflegeanstalt Sub — Post Ottersweier — versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei einkommen. Angebotsformulare werden nach auswärts nicht versandt. Die Zuschlagsfrist beträgt drei Wochen. Das Resultat der Submission wird nach Prüfung der eingelaufenen Angebote den Beteiligten mitgeteilt werden.

Karlsruhe, den 14. November 1905.

Der Verwaltungsrat der Kreispflegeanstalt Sub.

Wohnungen zu vermieten.

— **Auguststraße 10** ist eine Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Angartenstraße 56** ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 2 oder 3 Zimmern im Seitenbau sofort zu vermieten.

— **Boeckstraße 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Fremden- und Mädchenzimmer nebst reichlichem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37 bei Architekt **R. Mees**.

— **Boeckstraße 18** sind der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Bad etc., sowie im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Boeckstraße 22 im Laden oder Goethestraße 27, parterre.

— **Boeckstraße 22** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— **Hardtstraße 20a** ist eine geräumige schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Koch- und Leuchtgas und Veranda versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

— **Dumboldtstraße 25** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Kaiser-Allee 63** ist der 3. Stock von vier großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Hirschstraße 98 im 1. Stock.

— **Kaiserstraße 30** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

5.5. **Karlstraße 45** sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** sind der 2. und 3. Stock von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und Gartenanteil samt reichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 29c, 2. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 20** (in besserem Hause) ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später an eine ruhige, kleine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres bei **Carl Freund**, Konditor, Kriegstr. 18.

— **Kriegstraße 145** haben wir zwei schöne freundliche Wohnungen, und zwar den 1. Stock mit 4 Zimmern und den 2. Stock mit 3 Zimmern per sofort nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 19 und Kriegstraße 162 im Laden.

Karlsruher Terraingesellschaft.

— **Kriegstraße 173**, Ecke Westfalenstraße, sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Parterre oder Körnerstraße 32.

*3.3. **Kriegstraße 174 (Sonnenseite)**, an der elektr. Bahn und nahe dem Wochenmarkt, ist im 4. Stock auf sofort oder später eine äußerst freundl. Wohnung von 3 Zimmern, schöner Küche, Koch- und Leuchtgas etc. um mäßigen Preis an kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Lachnerstraße 21** sind wegen Verletzung eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda und reichlichem Zubehör sofort oder später, sowie eine solche auf 1. März 1906 zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Luisestraße 89** ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine hübsche 3 Zimmerwohnung, ohne Gegenüber, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden.

— **Rheinstraße 14** sind im 4. Stock zwei Wohnungen von 4 Zimmern, Küche und Mansarden auf sogleich zu vermieten. Näheres in der **Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei**.

— **Roonstraße 11** ist wegzugshalber der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, Badzimmer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, bei Architekt **Rudolf Mees**.

— **Ruppurrerstraße 29a** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Erker, Bad samt Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 29c im 2. Stock.

— **Sofienstraße 16** sind im Seitenbau 2 bis 3 Zimmer wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 26, 2. Stock.

— **Sofienstraße 56** sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Sommerstraße 8** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Morgenstraße 27, parterre.

— **Steinstraße 7** sind im 2. Stock des Seitenbaues eine 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör, und im 4. Stock ein großes Zimmer mit Küche, alles neu hergerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Hrn. Karl Häring**, Blechnernmeister, Vorderhaus, 1. Stock, oder Brauerei **Heinrich Fels**, Kriegstraße 115.

— **Sternbergstraße 15** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Badzimmer, Küche mit geschlossener Veranda, Mansarde, Keller und üblichem Zubehör, in ruhigem Hause, wegen Wegzug auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Weilchenstraße 5** ist im 1. Stock (parterre) eine schöne, der Neuzeit entsprechende 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres Weilchenstraße 7, parterre.

— **Viktoriastraße 8** ist eine Wohnung, bestehend aus 6 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und allem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Viktoriastraße 10**, 4. Stock, ist eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.2. **Werderplatz 32** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Leucht- und Kochgas, Mansarde, Trockenspeicher, Waschküche, Keller usw. wegen Trauerfall per sofort oder später zu vermieten.

— **Welzienstraße 20 a** sind schöne Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 173 oder Körnerstraße 32, parterre.

— **Werderstraße 63** ist eine schöne, freundliche Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort billig zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

4.4. **Wielandstraße 6** ist sogleich eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock im Seitenbau.

— **Wielandstraße 10** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

* **Wilhelmstraße 49** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher per 1. März billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Winterstraße 20** sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Winterstraße 28** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör (neu hergerichtet) sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Winterstraße 43** sind der 2. und 3. Stock mit geräumiger 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zubehör (2 große Mansardenzimmer und 1 Kammer) sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder bei Architekt R. Meck, Sofienstraße 37.

— **Winterstraße 45** ist eine schöne 4 oder 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— **Dorfstraße 18** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Dorfstraße 26 oder Luifenstraße 2.

*2.2. Eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, zwei Mansarden, 3 Kellern und Waschküche ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71 im 2. Stock.

Wachstraße 63,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an Gemüsegarten zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister Böß im 1. Stock.

Drei Zimmerwohnungen

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei Fr. Kieser, Glasmeister, Humboldtstraße 13.

Welzienstraße 34

sind im 2. Stock zwei schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Küchenveranda sowie Gartenanteil sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 31, Schlosserei.

Wolkestraße 15 a

(Gardtwaldstadteil)

ist das Parterregehoß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, sowie genügendem Zubehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Herrschaftswohnung.

Bismarckstr. 37a

(Gardtwaldstadteil)

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 133** ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

Bahnhofstraße 4,

nächst der Ettlingerstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Waschküche, alles neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Bahnhofstraße 26

ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Altk., Küche, Keller, Mansarde, ferner ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (jedes Zimmer hat separaten Eingang), Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung

Westendstraße 55

(beim Mühlburger Tor)

ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock. Anzusehen von 10–1 Uhr.

Schöne

5 Zimmerwohnung.

— **Ede Durlacher Allee und Gottesauerstraße 1** ist der 1. Stock, ohne Vis-à-vis, in freier, schöner Lage, auf sogleich zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 1.

— **In meinem Hause Weinbrennerstraße 2** ist eine

herrschaftliche Wohnung

im 2. Stock wegen Wegzugs des jetzigen Mieters zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7–9 Zimmern und ist sofort beziehbar. Einzusehen zu jeder Tageszeit.

E. Deines, Architekt B. D. A.

Eine schöne Eckwohnung

im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern mit Balkon auf sogleich zu vermieten. Auskunft Dorfstraße 19 im Laden.

Kaiser-Allee 20,

Haltestelle der elektr. Bahn, ist sofort oder später der 2. Stock mit 6–7 großen Zimmern, Speisekammer, Bad, Balkon, Veranda, Garten etc. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Rheinstraße 21.

Herrschaftswohnung.

— **Sofienstraße 105** ist der 4. Stock, bestehend aus 6–8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, sowie sonstigem Zubehör, modern ausgestattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, parterre.

Wohnungen.

— **Essenweinststraße 23 und 25** sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinststraße 25, 3. Stock rechts.

Karlstraße 83

ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und 2 Kellern, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, 3. Stock.

Luifenstraße 29,

2. Stock, nächst des Stadgartens und der Ettlingerstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, samt reichlichem Zubehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

3 Zimmerwohnungen

im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Schmitt, Luifenstraße 69, Seitenbau, 1. Stock.

Herrschaftliche Wohnung

von 10, auf Wunsch auch 6 Zimmern, 3. Stock, Karlstraße 68, zu vermieten. Auch Bureau und Lagerräume. Näheres im Hause, 1. Stock oder Gottesauerstraße 8 II.

Wohnungen

von 5 Zimmern sind in der Neffenstraße 18 u. 15 sowie Hübschstraße 30, ferner 4 Zimmer in der Hübschstraße 28 sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Goethestraße 27, parterre.

Sofienstraße 97

ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und Mansarde nebst Zubehör und schönem Vorgarten auf sogleich zu beziehen. Näheres daselbst oder Amalienstraße 28 III.

Wohnungen zu vermieten.

*6.2. In meinem Hause **Welzienstraße 27** sind 3 herrschaftliche Wohnungen, der 1., 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Mansarde, je 2 Kellern und Gartenanteil sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock, beim Eigentümer.

Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung,

Stefanienstraße 59, 2. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Altk., Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten: **Ede Rhein- und Hildastraße 1**. Näheres im Cigarrenladen.

Werderstraße 40

sind im 2. und 3. Stock je eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit entspr. Zubehör auf sofort oder später preiswert zu vermieten. Näh. **Luionbrauerei, N. G.**

3 Zimmer, Kaiserstraße.

*3.2. **Kaiserstraße 109 (Querbau)** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, neu hergerichtet, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe.

Rüppurr.

*3.2. **Zweizimmerwohnung, Glasabschluß**, an ruhige Leute sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei Privatier R. Schönl, beim Bahnhof.

Herrschaftswohnungen.

Schumannstraße 3 (Weststadt) sind drei schöne Wohnungen von je 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, 2 und 3 Kellern und Speicherraum, mit Dampfheizung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zubehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre. *2.2.

Wegen Verziehung

ist die Villa Bachstraße 12, zum Alleinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf April event. schon 1. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Schillerstraße 48

sind eine 4 Zimmerwohnung, neuzeitlich, sowie 3 und 2 Zimmer und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts. 3.1.

Möblierte Wohnung zu vermieten.

Sechs Zimmer, fein möbliert, mit eingerichteter Küche, in der Bunsenstraße per sofort auf mehrere Monate zu vermieten durch

K. Kornsand,
Kaiserstraße 111.

Laden zu vermieten.

Auf der östl. Kaiserstraße, nahe dem Marktplatz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in bestem Zustande. Näheres durch Vermietungsbureau Kornsand, Kaiserstraße 111.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Gele Krieg- und Welschstraße ist ein schöner Laden nebst Wohnung auf sogleich billig zu vermieten. Derselbe würde sich für einen Metzger oder Wurstler wegen der Lage sehr eignen. Zu erfragen daselbst, parterre, oder Körnerstraße 32, parterre.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

3.2. Das von Herrn Juwelier Rindler benötigte Geschäftslokal

Kaiserstr. 203, 1 Treppe hoch, ist vom 1. April 1906 ab anderweitig zu vermieten. Näheres bei

Wilh. Devin, Hof-Uhrmacher,
Kaiserstraße 124 b.

Raum zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 32 ist im Hinterhaus ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

Werkstätte,

40 qm, mit Atelierfenster, auch als Lagerraum geeignet, abzugeben: Hübnerstraße 63.

Schaufenster

in verkehrreichster Lage zu vermieten, event. Übernahme einer Verkaufs- oder Annahmestelle. Offerten unter Nr. 8350 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stallungen zu vermieten.

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde sowie Burschenzimmer und Heuspeicher, ferner eine Stallung für 2 Pferde ohne Burschenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Stallung mit Burschenzimmer.

Welfenstraße 9 ist eine Stallung mit Burschenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53 im 2. Stock.

Suche eine Wohnung

von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern mit Küche und Keller, jedes Zimmer mit separatem Eingang, per 1. April 1906. (Vorderhaus, nicht Mansarde.) Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8358 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[8]

Wohnungs-Gesuch.

* Für kleine Familie wird im Zentrum der Stadt in der Nähe der Herrenstraße eine Wohnung von 5-6 Zimmern, 1 oder 2 Treppen hoch, per 1. April 1906 gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8355 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Beamtinwitwe mit Tochter sucht auf 1. April 1906 hübsche, geräumige 3 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit reichlichem Zubehör. Offerten unter Nr. 8354 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Werberstraße 75, Hinterhaus, 2. Stock, sind zwei große Zimmer auf sogleich zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 27 II.

2.2. Leopoldstraße 33 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer, ganz für sich abgeschlossen, zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension auf 1. Dezember billig zu vermieten: Waldhornstraße 28 a im 4. Stock, nächst der Kaiserstraße.

*2.1. Zwei unmöblierte, große Zimmer, ineinandergehend, parterre, Moonstraße, nahe der Hirschbrücke, auf 1. April bei ruhiger Familie zu vermieten. Zu erfragen Philippstraße 3 a in Mühlburg.

* Auf 1. Dezember sind Blumenstraße 7, 2. Stock, Vorderhaus — 2 gut möblierte Zimmer — gegenüber vom Fürstenberg'schen Garten — zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

*3.1. Ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder ein Fräulein sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Wlbandstraße 5 II.

Zimmer.

Lachnerstraße 5, eine Treppe hoch, ist per sofort ein schön möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht an einen besseren Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

Sehr gut möbliertes Zimmer mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III.

Zwei unmöblierte Zimmer, ineinandergehend (im Rückgebäude), sind in der Klauprechtstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

Putzstraße 14,

4. Stock rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *3.2.

Hübsche Mansarde

mit gutem Bett, Kaffee und Frühstück ist für den Preis von 16 M pro Monat sofort zu vermieten: Adlerstraße 89 im Laden. 4.3.

Kaiserstraße 221

ist im Seitenbau, 3. Stock links, ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer auf sofort oder später billig zu vermieten. *2.1.

Sofienstraße 120

im 2. Stock des Hinterhauses ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *

Karlstraße 76,

Hinterhaus, 4. Stock (Neubau), ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. *

Bismarckstraße 71,

2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht nach den Gärten zu vermieten. *

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, mit schöner Aussicht in den Erbgroßh. Garten, an soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 64, 2. Stock. *

Ein möbliertes Zimmer

an einen besseren Arbeiter sofort zu vermieten: Durlacher Allee 24 V. *

Ein möbliertes Zimmer

ist im Seitenbau zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 2. Stock, Vorderhaus. *

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Guten Kosttisch mit Wohnung

finden 1 bis 2 jüngere Herren oder Schüler: Gartenstraße 31. Näheres im Metzgerladen. *2.1.

Ein Nebenzimmer

für 40-50 Personen ist zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Gesucht auf 1. Dezember

ein gut möbliertes Zimmer. Elisabeth Wehl, Douglasstraße 28.

Atelier gesucht.

Ein Atelier, möglichst mit möbliertem Zimmer, für eine Dame per 1. Januar gesucht durch K. Kornsand, Kaiserstraße 111.

Hypotheken.

Ca. 150 000 M sind ganz oder teilweise auf erste Stelle zu 4% Zins zu vergeben. Nur Selbstreflektanten wollen Gesuche unter Nr. 8359 an das Kontor des Tagblattes einreichen. *2.1.

L. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigt
Ludwig Homburger,
Telephon 1836. Steinstraße 23.

*4.1. 3000-4000 Mark sind auf Januar auf II. oder gute III. Hypothek und

30 000 Mark

ganz oder geteilt auf 1. April an solide Zinszahler auf II. Hypothek auszuleihen. Näheres Kronenstraße 46 im zweiten Stock.

Kapital oder Bankkredit, 4000-5000 Mt.,

gesucht von tüchtigem Geschäftsmann gegen gute hypothekarische Sicherheit und jährlicher Abzahlung. Gesf. Offerten unter Nr. 8315 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

3000 Mark

auf I. Hypothek aufs Land zu 5% Zins gesucht. Offerten unter Nr. 8319 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Stiller Teilhaber gesucht

mit circa 50 000 Mark. Offerten unter Nr. 8320 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

6000 Mark, I. Hypothek, zu 4 1/2 bis 4 3/4 % gesucht. Ähnliche Schätzung 10 000 Mt. Gesf. Offerten unter Nr. 8353 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Branchekundige Verkäuferin

per sofort gesucht.
Gebr. Sauter, Pforzheim,
*3.3. Haushaltungsgeschäft.

Zur Muthilfe

von jetzt bis nach Weihnachten suche ich in der Manufakturwarenbranche kundige Verkäuferinnen.
C. F. Kopf, Waldstraße 26.

Haushälterin gesucht.

* Zu einer einzelnen Dame wird (zu einem weiteren Mädchen) eine einfache Haushälterin gesucht, die das Kochen und die sonstigen Haushaltungsarbeiten versteht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Kodarbeiterin,
sowie erste **Tailenarbeiterin** gesucht: Akademie-
straße 57 im ersten Stoc. *2.1.

Köchin gesucht.

Eine gute Restaurationsköchin kann sofort eintreten.
Drei Linden, Mühlburg.

Gesucht

wird sofort ein jüngeres, anständiges Mädchen. Zu
erfragen Adlerstraße 9.

Wer sofort

3.3. wird ein
braves, fleißiges Mädchen
für Küche und Haus bei hohem Lohn gesucht. Zweites
Mädchen vorhanden. Näheres Eisenlohrstraße 21.

Ein Mädchen

wird für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie so-
fort gesucht: Marienstraße 70 II. *2.2.

Küchenmädchen.

3.2. Ein fleißiges Mädchen, welches nebenbei das
Kochen erlernen kann, wird zum sofortigen Eintritt
gesucht: Akademiestraße 30.

Eine einfache, tüchtige Kellnerin
wird auf sofort gesucht.
„Palme“, Leffingstraße 40.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein intelligentes
Lehrmädchen, nicht unter 16 Jahren, für Laden
und Comptoir gesucht. Solche, die das Maschinens-
schreiben erlernen wollen, bevorzugt. Späterer Ge-
halt nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 8344
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Architekt oder Bautechniker,

durchaus tüchtig, mit praktischer Erfahrung und zeich-
nerischer Gewandtheit, nach **Pforzheim** sofort gesucht.
Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 8338 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

3.3. **Tüchtiger, fleißiger**

Flaschenbierreisender

für hiesige Großbrauerei per sofort oder später
gesucht.

Respektanten wollen ihre Offerten unter Angabe
ihrer bisherigen Tätigkeit und Zeugnisabschriften
unter Nr. 8255 an das Kontor des Tagblattes
richten.

Aequisitenr gesucht,

der im Verkehr mit der Geschäftswelt gewandt ist,
bei hoher Provision und Fixum, dauernd sichere
Stellung. Schriftliche Angebote an **A. Vollmar**,
Rechtskonsulent, Auskunftei und Inkasso, Herren-
straße 35. *3.3.

Tüchtiger

Fahrrad-Mechaniker

auf sofort gesucht. *2.2.
Wilh. Göhler, Waldstraße 40 c.

Lehrling

mit guter Schulbildung für das kaufmännische
Bureau einer Buchdruckerei gesucht. Selbst-
geschriebene Anmeldungen für jetzt oder
später sind unter Nr. 7849 an das Kontor
des Tagblattes zu richten.

*2.1. Auf das Bureau eines Fabrikgeschäftes
wird ein

Lehrling

gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 8332
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fuhrknechte-Gesuch.

*2.2. Zwei Fuhrknechte können sofort eintreten:
Bernhardtstraße 5.

Junger, kräftiger

Hausbursche

kann sofort eintreten bei
Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie,
Karlsstraße 74.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen, das selbständig gut bürgerlich
kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle
als Köchin oder als Mädchen allein sofort oder auf
1. Dezember. Anträge unter Nr. 8345 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Fräulein,

21 J. alt, angenehme Erscheinung, I. Arbeiterin in vor-
nehmen **Putzgeschäft**, sucht für Dez. (u. Jan.)
entspr. Beschäftigung event. als Verkäuferin. Aus-
führliche Offerten unter Nr. 8356 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Eine gebildete Dame

mit schöner Handschrift, welche mehrere Jahre auf
einem Bureau tätig war, sucht unter bescheidenen
Ansprüchen ähnliche Stellung. Gesl. Offerten unter
Nr. 8243 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige, nette Kellnerin

sucht Stelle in anständigem Lokal, auch aushilfs-
weise. Gesl. Offerten unter Nr. 8307 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wo

und unter welchen Bedingungen
kann ein Fräulein das **Putzmachen** erlernen?
Offerten unter Nr. 8352 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *2.1.

Kaufmann, Manufakturist,

routinierte Kraft, flotter Korrespondent, sucht Ver-
trauensstellung. Gesl. Offerten unter Nr. 8297 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

T. Kellner, Kellnerinnen, Köche,

Hotelburschen, Hotelzimmermädchen, Buffetsdamen und
Hausmädchen empfiehlt und plaziert fortwährend das
Haupt-Plazierungs-Bureau von **A. Tröster**,
Kreuzstraße 17.

Eine Flickerin

sucht einige Kundenhäuser anzunehmen. Näheres
Bielandstraße 22 III rechts.

Weiß- und Buntstickerei,

sowie das Anfertigen von Leib- und Bettwäsche
wird angenommen bei billiger Berechnung. Näheres
Goethestraße 21 im zweiten Stoc links.

*3.3. **Kleider-Reparatur-Geschäft**

von **Jos. Klumm**, Kleidermacher,
30 Waldstraße 30, Vorderhaus, 2. Stoc rechts.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

Liegenschaftsverkäufe

sowie Tausche aller Art, Beschaffung von Hypotheken,
An- und Verkauf von Restkaufschillingen, Erb-
schaften zc. werden prompt besorgt durch

Carl Dieß, Leopoldstr. 34.
Telephon 936.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Herrschaftshaus in bester Lage, mit
Garten, Hof und großen Geschäftsräumen im Seiten-
bau, geeignet zu jedem ruhigen Geschäftsbetrieb, ist
zu verkaufen oder gegen kleine Privathäuser zu ver-
tauschen. Offerten unter Nr. 8346 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Haus

in **Mühlburg**, mit großem Garten und Bauplatz,
1140 qm, in der Nähe der neuen Artilleriekaserne,
aus erster Hand zu verkaufen. Gesl. Offerten unter
Nr. 8357 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

Ein prachtvolles Buffet ist umständehalber
billig zu verkaufen: Durlacher Allee 18 im 2. Stoc.

Geschäftshaus

mit Laden, in guter Lage des südwestlichen Stadtteils,
zu verkaufen. *
Offerten unter Nr. 8351 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *3.1.

Zu verkaufen

eine gut erhaltene **Kinderbettstelle** mit 2 Matrasen,
Händler verbeten. Näheres Leopoldstraße 34, 2. Stoc.

— Eine hübsche, moderne **Plüschgarnitur**, Sofa
und 2 Fauteuils, ist billigst zu verkaufen. Näheres
Kaiserstraße 30, 2. Stoc.

* Zu verkaufen: 4 Bände „19. Jahrhundert“,
neu, statt 65 M. 35 M., **Vetterligewehr** mit
Bajonett, neu, 16 M., **Chassepot** (renov.) mit
Natan 12 M. Offerten unter Nr. 8343 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Großer Garderobeschrank

zu verkaufen: Kriegstraße 48, parterre. *

Bücherschrank.

2.1. Ein **nußbaum massiver Bücherschrank** mit
Glastüren ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 30,
2. Stoc.

Ein Flügel

ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 41, Seitenbau.

Opernglas.

* Ein sehr gutes Opernglas (Feldstecher) zu ver-
kaufen: Waldstraße 10 a, **Friseurgeschäft**.

Gasofen,

sehr wenig gebraucht, ist wegzugshalber zu verkaufen:
Luisenstraße 22, 1. Stoc.

Guter Winterüberzieher

für Größe 1,70 cm, 2 schöne **Trauerhüte**, 1 silb.
Perrenuhr, **Fischlegelbahn**, sowie versch. gut
erhaltene **Leser- und Märchenbücher** sind billig ab-
zugeben: **Kronenstraße 4 II.** Anzusehen vormittags.

Gasherb (Email),

Dreifocher, ist zu verkaufen. Näheres **Rörner-**
straße 28, 3. Stoc rechts.

Zu verkaufen.

* Ein **Sommer-** und 1 **Winter-Paletot** sowie
2 noch gut erhaltene **Anzüge** sind billig abzugeben:
Kreuzstraße 35 im 4. Stoc.

Für Vogelfreunde!

Aus meiner mit goldener Medaille und ersten
Preisen prämierten Züchtereier gebe ich schön be-
federten, kerngefesten Exemplaren billigst ab:
prachtvolle **Wellenstittchen**, grau, **Zwergpapageien**,
Japan, **Möbchen**, graue **Kardinäle** mit
roter Haube, **Baudfinken**, **Muskatfinken**, drei-
farbige und weißf. **Nonnen**, rote **Tigerfinken**,
Webervögel in Pracht, **Orangebäckchen** zc. zc.,
ferner 6 Stück **Zeisige** à M. 1.30.

Emil Seibert, Durlach,
„Waldborn“ III rechts.

Haus mit Garten,

zum **Alleinbewohnen** oder für 2 Wohnungen einge-
richtet, zu **kaufen** gesucht. Offerten unter Nr. 8342
an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Theaterplatz,

1/3 oder 2/3, Abteilung **B**, **Sperrefisch**, II. Abteilung,
ist abzugeben. Näheres **Kaiserstraße 229**, Eingang
Hirschstraße, **Modengeschäft**.

Theaterplatz,

2/3, **Sperrefisch**, I. Abteilung, nebeneinander, sind wegen
Trauerfall sofort abzugeben. Näheres **Kaiserstr. 77**,
1. Stoc.

Unterricht

im **Malen**, in **Liefbrand** und **Flachschnitt** erteilt
bei mäßigem Honorar **A. Bod**, **Douglas-**
straße 6, parterre.

COGNAC LAFFON
 per Flasche M. 2.50
 " " " 3.—
 " " " 4.—
 " " " 5.50
 Hennessy 1896er
 per Flasche M. 5.50
 Orange-Cognac
 per Flasche M. 3.—
 bei
Karl Baumann,
 Akademiestr.
 20.

Cognac,

deutsche Marke,
 per Flasche Mk. 2.—.

S. Glum,

Kaiserstrasse 209.

Telephon 267. 5.5.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

St. Früchtebrot

empfiehlt

Hof Konditorei **Wb. Neu,**
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Artischocken,
 Bleichsellerie,
 Tafelbirnen,
 Calville-Aepfel,
 Amerik. Aepfel,
 Salat Romain,
 Neue Dessert-Früchte

empfiehlt

Herm. Munding,

110 Kaiserstraße 110.

Prima Ochsenfleisch,

" **Kalbfleisch,**

" **Schweinefleisch,**

" **Lammfleisch,**

Schopf und Lammel im Ausschnitt,
 Salzfleisch, Sauerkraut

empfiehlt

Karl Glazner, Hofmeßger,
 Ritterstraße 10/12.

[8]



Schlafröcke,
 Capes, Havelocks, Sportanzüge,
 Regenmäntel, Joppen,
 Paletots, Smokings-Westen,
 Trikotwesten, Lederwesten,

ferner

Plaids und Reisedecken

empfehle ich

wegen Umzug nach **Kaiserstrasse 185**

mit **10 %** gegen bar oder doppelte Rabatt-Sparmarken.

Auf ältere Stücke bis zu **50 %** Rabatt.

3.1.

Eugen Dahlemann, Ecke Kaiser- und Herrenstrasse 19.
 Telephon 1150.



Lebende Hummern

eingetroffen bei

Herm. Munding,
 110 Kaiserstraße 110.

Karlsruhe.

Sonntag, den 19. November im Museumssaale

Extra-Künstler-Konzert.

(Hans Schmidt.)

Alessandro Bonci.

Lyrischer Tenor — Mailand.

Mitwirkung: **Max Schildbach,**

Cellovirtuose, Wiesbaden,

am Klavier: Musikdirektor **Carl Beines-Baden-Baden.**

Eintrittskarten: Saal (Reihe 1. und 2.) 8 M., Saal I 6 M.
 Saal II 5 M. — Saal III 4 M. — Saal unnummeriert 3 M.
 Galerie 4 u. 2 M. im Vorverkauf u. an der Abendkasse.

Anfang 7 Uhr. — Ende $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. — Kassenöffnung 6 Uhr.

Hans Schmidt,

G. m. b. H.,

Telephon 1647.

Musikalienhandlung, Konzert-Direktion,
 Ecke Kaiser- und Lammstrasse.

Großherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
 empfiehlt grosse Auswahl
 22. in allen Preislagen
Schreibtisch-Garnituren
Schreibzeuge
 verschiedene Ausführungen
 aparte Neuheiten.

J. Kunz,
 Klavierbauer, Pianolager,
 Karl-Friedrichstrasse 21
 (Rondellplatz),
 empfiehlt seine aufs beste eingerich-
 tete **Reparatur-Anstalt** für
Pianos und Harmoniums.
 Anerkannt künstlerische Ausführung.
Stimmungen werden jederzeit an-
 genommen und pünktlich ausgeführt;
 auch im Abonnement. 7.1.

Heute Samstag
Schlachttag.
 Alte Post,
 J. Greiler Witwe.



Liederhalle.
 Sonntag, 19. November,
 vormittags 11 Uhr,
 im Vereinslokal
Damenchor-Probe
 für die zum Vortrag bei
 der Weihnachtsfeier bestimmten Lieder des
 gemischten Chors.
 Wir laden hiezu die geehrten Damen der
 Liederhalle freundlichst ein mit der Bitte um
 zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 17. November.

Gestern nachmittag fiel ein hier durchreisender
 Holzbildhauer aus Hohenlohe auf der Kaiserstrasse
 beim Marktplatz infolge epileptischen Anfalls zu
 Boden und blieb bewusstlos liegen. Derselbe wurde
 zunächst durch 2 Schulente mittelst Tragbahre ins
 Amtshaus verbracht und von dort aus durch zwei
 Krankenwärter ins städt. Krankenhaus überführt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließung:

16. Nov. Ludwig Kleinert von hier, Gärtner hier,
 mit Frieda Rothweiler von Billingen.

Geburten:

11. Nov. Hans Ernst Bernhard Alexander, Vater
 Karl Geister, Oberfeuerwerker.
 14. " Frieda Sofie, Vater Julius Mecklenburg,
 Zimmermann.
 14. " Hans, Vater Peter Schmidt, Heizer.
 14. " Gertrude Wilhelmina Katharina, Vater
 Hermann Luchner, Küfer.
 15. " Lisa Therese, Vater August Roe, Schneider.

Was ist die Bierde des Mannes?

eine blendend weiße Wäsche; solche erhält man in 6—8 Tagen in der
Original Pariser Neuwascherei

Maraninchi-Mangin Stuttgart.

Annahme in sämtlichen Läden der Färberei u. chem. Waschanstalt
D. Lasch, Karlsruhe. Telefon 1953. 12.7.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute vormittag 10 Uhr
 unseren lieben Vater

Herrn Dr. Friedrich von Weech

Grossherzoglich Badischen Kammerherrn
 Geheimerat und Direktor des General-Landes-Archivs

nach langem schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-
 sakramenten, durch einen sanften Tod zu erlösen.

Karlsruhe, 17. November 1905.

Uta von Weech.
 Hanna von Weech.
 Gabriele von Weech.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 19. November, nach-
 mittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, der Trauergottesdienst
 Montag, 20. November, vormittags $\frac{1}{4}$ 10 Uhr, in der Sankt Stephans-
 pfarrkirche statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Tiefbetrübt teilen wir Verwandten und Bekannten mit, daß
 unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Adelheid Lautenschläger

heute nacht $\frac{1}{4}$ 2 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit sanft ver-
 schieden ist.

Karlsruhe, den 17. November 1905.

Um stille Teilnahme bitten:

Sophie Lautenschläger, Wwe.
 Ludwig Lautenschläger, Architekt,
 und Familie.
 Leopold Lautenschläger, Hofposamentier,
 und Familie.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 19. November, nach-
 mittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Zähringerstraße 60.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 18. November 1905.

20. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
(rote Abonnementskarten.)

Tramulus.

Tragische Komödie in fünf Akten von Arno Holz und Oskar Fersche.
Leiter der Aufführung: Der Intendant.

Personen:

Professor Dr. Niemeyer, Direktor des königlichen Gymnasiums	B. Wassermann.
Jadwiga, seine zweite Frau	Lisa Bodechtel.
Fritz, sein Sohn aus erster Ehe	Felix Baumbach.
von Kannewurf, Landrat	Hugo Höder.
Mollweil, Assessor	Siegfried Heinzel.
Brunner, Sanitätsrat	Wilhelm Kempf.
Kleinfilber, Major a. D.	Josef Mark.
Goldbaum, Fabrikant	Adolf Hallego.
Falk, Rechtsanwalt	Hans Miger.
Hoppe, Polizeiinspektor	H. Neffelträger.
Tamaschke, Polizeisekretär	Ernst Golbe.
Bajkowski, Schutzmann	Emil Hunkler.
Lydia Lint, Mitglied des Stadttheaters	Alwine Müller.
Schinke, Bedienter	Herm. Benedict.
Schladebach, Bädermeister	Hugo Haklerl.
Ulla, Stubenmädchen bei Niemeyer	Maria Genter.
Kurt von Zeblich (Brutus)	Fritz Soot.
Böhlmann (Cati- lina)	Felix Krones.
Klausing (Spar- tacus)	Siegfried Heinzel.
Cassius	Max Schneider.
Karl Wilh. From- melt (Mörös)	Elfriede Mahn.
Wibulind, Percin- getorix, Sempro- nius Gracchus, Mucius Scaevola, Harmobios, Ari- stogeiton	
Ein Piccolo	Luisa Stolze.
Ein Bädergefelle	Josef Kauders.
Schuhleute	Hugo Bauer.
	Wilhelm Barm.
Ein Wachtposten der Anti- tyrannia	Josef Mark jr.
Gymnasiasten, Polizisten.	

Zeit: Gegenwart.

Ort der Handlung: Eine deutsche Kleinstadt.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
Kasseneröffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M 5.—,
Sperre: I. Abt. M 4.— usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 19. November. 19. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). **Barfüßle.** Oper in 1 Vor-
spiel und 2 Bildern nach Auerbach's Erzählung
von Viktor Léon. Musik von Richard Heu-
berger. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Montag, den 20. November. 5. Vorstellung
außer Abonnement. Zum Vorteil der Hof-
theater-Pensionsanstalt. **Tannhäuser** und
Der Sängerkrieg auf Wartburg in
3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 21. November. 21. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Der Misanthrop.** Schauspiel
in 5 Akten von Molière, in deutschen Versen
von Ludwig Fulda. — **Spitzbubenstreiche.**
Komödie in 3 Akten von Molière, überfetzt
und für die deutsche Bühne bearbeitet von
G. Dröschner. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 23. Novbr. 21. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Nathan der Weise.** Dra-
matisches Gedicht in 5 Akten von Lessing.
Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 24. November. 22. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Barfüßle.** Oper in 1 Vor-
spiel und 2 Bildern nach Auerbach's Erzählung
von Viktor Léon. Musik von Richard Heu-
berger. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 25. November. 21. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Neu einstudiert: **Die Stimme
von Portici.** Große Oper in 5 Akten nach
dem Französischen des Scribe. Musik von
Auber. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 26. November (Buß- und
Betttag) keine Vorstellung.

Montag, den 27. November. 22. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Der Misanthrop.** Schau-

spiel in 5 Akten von Molière, in deutschen
Versen von Ludwig Fulda. — **Spitzbuben-
streiche.** Komödie in 3 Akten von Molière,
überfetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet
von G. Dröschner. Anfang 7 Uhr. Ende
1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 19., 20., 24. und 25. November Balkon I. Abt.
M 6.—, Sperre I. Abt. M 4.50,
am 21., 23. und 27. November Balkon I. Abt. M 5.—,
Sperre I. Abt. M 4.—.

Vorläufige Ankündigung.

Sonntag, den 3. Dezember. 6. Vorstellung
außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten
Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der
Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause.
In vollständig neuer dekorativer Ausstattung:
Der fliegende Holländer. Romantische
Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 25. No-
vember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.
Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 27. No-
vember, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 22. November. 9. Abonnem.-
Vorstellung. **Mignon.** Oper in 3 Akten
von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch
von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise
Thomas. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

FESTHALLE.

Sonntag, den 19. November 1905, nachmittags 4 Uhr,

Concert à la Strauss

von der gesamten Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments,

Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.

Programm.

1. Arthur Sartori: „Tipp-Topp“. Marsch.
2. Ambroise Thomas: Ouverture zu „Mignon“.
3. Jules Massenet: „Meditation“.
4. Johann Strauss: „Geschichten aus dem Wienerwald“.
5. Eduard Kremser: Ballet-Ouverture.
6. E. Wolf-Ferrari: Fantasie aus dem musikalischen Lustspiel:
„Die neugierigen Frauen“. Neu! I. Aufführung.
7. Richard Wagner: Divertissement aus „Die Meistersinger“.
8. Josef Ruzek: Valse caprice.
9. Ludwig Koller: Festmarsch.
10. Oskar Fetras: Erinnerung an Josef Strauss.
(Erläuterung im Hauptprogramm).
11. Lanner-Strauss: Alt- und Neu-Wien mit seiner herzwinnenden
Gemütlichkeit und heiteren Lebenslust.
12. W. G. Hilge: „Frei ist der Bursch“. Studentenmarsch mit Gesang.
Neu!

Text im Hauptprogramm.

Eintritt: { Abonnenten 20 %
Nichtabonnenten 50 %

Musikabonnements haben Gältigkeit.
Programm 10 %

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Union-Brauerei

(A.-G.)

KARLSRUHE

50.1.

empfehlte ihre vorzüglichen, wohlbekömmlichen

ff. hellen Export- u. dunklen Lagerbiere

in der Brauerei auf Flaschen gefüllt.

Unsere

Spielwaren-Ausstellung

ist

eröffnet.

Unsere diesjährige Ausstellung bietet durch Verwendung extragrosser Lokalitäten hiefür in **jedem Artikel** eine unübertroffene grosse Auswahl zu den bekannt billigen Preisen.

Geschwister Knopf.

Haupt-Eingang zur Spielwaren-Abteilung: Ecke Lamm- u. Zähringerstr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 17. November.

Heute vormittag traf Seine Durchlaucht der Erbprinz zu Hohenlohe-Langenburg in Schloß Baden ein. Heute abend erwarten die Höchsten Herrschaften Seine Majestät den Kaiser zu kurzem Besuch. Seine Majestät kommt von Donaueschingen um 8 Uhr in Baden an und reist um 1/2 11 Uhr wieder ab.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 23. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Forstwart Josef Kunz in Schielberg die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 7. November d. J. gnädigst geruht, den Hauptamtsassistenten Alfred Leist beim Hauptzollamt Mannheim zum Oberbuchhalter der Bezirksfinanzverwaltung zu ernennen. (Karlsruh. Btg.)

Schiffsnachrichten des Norddeutschl. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 16. November „Bayern“ und „Nachen“ in Antwerpen; am 17. November „Prinz Heinrich“ in Singapur. **Passiert** am 16. November „Bayern“, „Nachen“ und „Grefeld“ Dover, „Heidelberg“ und „Darmstadt“ St. Vincent. **Abgegangen** am 16. November „Zieten“ von Bord Said, „Großer Kurfürst“ von Neapel, „Sachsen“ von Nagasaki, „Prinzess Irene“ von Genua, „Main“ von New-York.

Reelles Angebot.

 Um mit meinem **grossen Stofflager** nur erstklassiger Fabrikate zu räumen, habe ich die Preise

**für Anzüge nach Mass,
für Paletots nach Mass,
für Beinkleider nach Mass**

 als auch zum meterweisen Bezug **bedeutend ermässigt.**

N. Breitharth, Karlsruhe

 Tuch- und Mass-Geschäft,
Kaiser- und Herrenstr.-Ecke.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.